

Guter Auftritt am Doppelspieltag

RW Borbeck verlässt die Abstiegsplätze

Badminton Landesligist RW Borbeck konnte an diesem Wochenende aus zwei Spielen drei Punkte einfahren und hat somit erstmalig die Abstiegsplätze verlassen.

Zunächst gelang den mit drei Ersatzspielern angetretenen Borbeckern ein 5:3 Erfolg gegen die favorisierte Spvgg. Sterkrade-Nord 4. In der engen Partie profitierten die Rot-Weißen vom kampflosen Spielgewinn des 2. Herrendoppels. Der anstelle von Sumedha Dharmasena an Nummer 1 spielende Rüdiger Twiehaus gewann sein Einzel sicher, André Hinz siegte mit 21:19 im Entscheidungssatz. Überzeugen konnten auch die Geschwister Strunz im Damendoppel und das abschließende Mixed Leszjinski/Wierig.

Einen Tag später traten die Borbecker beim Tbd. Osterfeld an und wollten unbedingt den nächsten Sieg holen. Obwohl Spitzenspieler Sumedha Dharmasena wieder an Bord war und sein Einzel auch gewinnen konnten, reichte es am Ende nur zu einem 4:4

Unentschieden. Mitentscheidend sicherlich die verletzungsbedingte Aufgabe von André Hinz, der nach gewonnenem ersten Satz sein Einzel abbrechen musste. Er zog sich einen Bänderriss im Knöchel zu und wird der Mannschaft im Abstiegskampf vermutlich länger fehlen. Zuvor konnte er an der Seite von Rüdiger Twiehaus noch das 2. Herrendoppel gewinnen, auch Laura Strunz und Melanie Leszjinski holten einen Punkt im Doppel. Im Mixed konnte sich die Paarung Leszjinski/Wierig für Borbeck durchsetzen.

Schon fast aussichtslos ist der Kampf der Zweiten um den Klassenerhalt in der Bezirksliga. Gegen den bisher ebenfalls punktlosen Tabellenachbar Tbd. Osterfeld 2 waren die Borbecker chancenlos und verloren mit 1:7.

Im Spitzenspiel der Kreisliga trennten sich RW Borbeck 3 und der 1. BC Herten 2 unentschieden 4:4. Die vierte Mannschaft musste sich in der Kreisliga mit 3:5 beim 1. Essener BC 3 geschlagen geben.